

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates Lipporn

am: 09.12.2014 Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:45 Uhr

I. Anwesende:

Vorsitzende/r: Ortsbürgermeister/in _____ Beigeordnete/r

Hr. E. Schwamb _____ gew. Ratsmitglied kein gew. Ratsmitglied

Beigeordnete:

Herr Jan Lentzen _____ gew. Ratsmitglied kein gew. Ratsmitglied

Herr Ralf Berghäuser _____ gew. Ratsmitglied kein gew. Ratsmitglied

Ratsmitglieder:

Herr Manfred Zinser _____ _____

Herr Thomas Skip _____ _____

Frau Gisela Dinter _____ _____

Frau Annette Fischer _____ _____

Sonstige Personen:

Herr Martin Janner (Revierförster) _____

II. Es fehlen:

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beratung und Beschlussfassung über Forstwirtschaftsplan der Gemeinde Lipporn für das Jahr 2015.
- 3) Beratung und Beschlussfassung über weitere Zugehörigkeit zur FSC-Zertifizierung.
- 4) Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss und die Bilanz zum 31.12.2013
 - a) Bericht der Rechnungsprüfer.
 - b) Nachträgliche Genehmigung von über.- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben 2013Entlastung des Bürgermeisters und des 1. Beigeordneten und der Verwaltung.
- 5) Beratung und Beschlussfassung über Maßnahmen für das Jahr 2015
- 6) Verschiedenes.

Nichtöffentliche Sitzung:

7. Gndstücksangelegenheiten _____
-

Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die/Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Zur Sitzung wurden die Ratsmitglieder, Beigeordneten und der Bürgermeister der Verbandsgemeinde unter Mitteilung von Zeit, Ort und Tagesordnung eingeladen
am: **04.12.2014**

Die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung durch:

Aushang an der Bekanntmachungstafel am: **04.12.2014**

Veröffentlichung in der Wochenzeitung „Blaues Ländchen aktuell“ erfolgte
am: _____

Die/Der Vorsitzende stellte fest, dass Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zu 2.

Herr Janner berichtet ausführlich über die derzeitige Waldsituation und beantwortet Fragen des Gemeinderates. _____

Der Forstwirtschaftsplan für 2015 für die Ortsgemeinde Lipporn sieht wie folgt aus:

Einnahmen: 68.440,- Euro _____

Ausgaben: 68.200,- Euro _____

Überschuss: 247,- Euro _____

Geplanter Holzeinschlag: 1.165 fm _____

Für 2015 sind für Waldpflege, Waldbegründung, Waldschutz gegen Wild, Verkehrssicherung und Umweltvorsorge 9.000,- Euro geplant. _____

Der Gemeinderat stimmt dem Forstwirtschaftsplan 2015 für die Ortsgemeinde Lipporn in der vorliegenden Form zu.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Zu 3.

Herr Janner informiert den Gemeinderat über die Kriterien der Zertifizierung. Die weitere Zugehörigkeit zur FSC-Zertifizierung wird einstimmig vom Gemeinderat abgelehnt.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Zu 4.

a) Herr Skip erläutert die Rechnungsprüfung der Ortsgemeinde Lipporn für das Haushaltsjahr 2013, und verliest die Niederschrift über die Rechnungsprüfung vom 27.11.14, bei der keine Beanstandungen festgestellt wurden.

b) Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss und die Bilanz zum 31.12.2013 in der vorliegenden Form fest und beschließt die in der Haushaltsrechnung ausgewiesenen über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben, soweit ein Beschluss des Gemeinderates noch nicht vorliegt, nachträglich zu genehmigen.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen _____

Der Gemeinderat beschließt, ohne Beteiligung des Bürgermeisters an der Beratung und Abstimmung, dem Bürgermeister und der Verwaltung Entlastung zu erteilen

Abstimmung: 6 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Zu 5.

Beratung und Beschlussfassung über geplante Investitionen für das Jahr 2015. Der Gemeinderat beschließt für folgende Vorhaben im Haushalt 2015 Geld einzustellen:

- 12.000,- Euro für den Spielplatz
- 5.000,- Euro Wegebau in der Gemeinde Lipporn

- 100.000,- Euro für Feuerwehrgerätehaus Anbau am Rathaus

- 2.000,- Euro für Stele mit Pflasterung auf dem Friedhof für die anonyme Grabstätte

Übernahme der Investitionen aus 2014, die noch nicht in Anspruch genommen wurden.

Zu 6.

a) Herr Skip verteilt Statistik der Homepage für den Zeitraum 08.12.13-08.12.14.

An den ersten beiden Stellen stehen die Seiten Gemeinde Aktuell und Gemeinderat.

Das Interesse an der Homepage ist das ganze Jahr durchweg vorhanden.

Herr Skip unterbreitet nochmals den Vorschlag von Frau Skip für nächstes Jahr einen Fotowettbewerb durchzuführen. Der Vorschlag wird vom Gemeinderat angenommen.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

b) Herr Schwamb informiert, dass ab Mai 2015 an der Kläranlage gearbeitet wird.

c) Herr Schwamb informiert, dass die Süwag die Zustimmung zum Bau des Feuerwehrhauses am Rathaus gegeben hat.

d) Vorschlag von Frau Dinter, alle 2 Monate eine Gemeinderatssitzung einzuberufen, damit die Mitglieder frühzeitig den Termin mit ihrer Arbeit vereinbaren können. Herr Schwamb erstellt einen Plan für das gesamte Jahr 2015.